

Medienmeldung vom 27. November 2010

Kanton: Mehrere Verkehrsunfälle

Innerhalb einer Stunde kam es am Samstagnachmittag, auf den Strassen des Kantons Solothurn, südlich dem Jura zu 9 Verkehrsunfällen. Wegen des Schneefalls waren viele Strassen schneebedeckt und teils auch vereist. Dadurch kam es immer wieder zu Schleuderunfällen. In Lohn-Ammannsegg hatte ein quer stehender Linienbus die Alte Bernstrasse blockiert. Personen wurden nicht verletzt.

Die erste Unfallmeldung ging bei der Alarmzentrale am Samstag, 27. November 2010 um 12.44 Uhr ein. Auf der vereisten Bürenstrasse in Lüsslingen waren zwei Personenwagen miteinander kollidiert.

12.45 Uhr Tucharandistrasse in Solothurn, Kollision zwischen zwei Personenwagen.

12.50 Uhr Werkhofstrasse in Solothurn, Kollision Linienbus mit Personenwagen.

12.50 Uhr Stadtstrasse in Grenchen, Kollision Auto Verkehrssignal.

13.06 Uhr Werkhofstrasse in Solothurn Einmündung St. Niklausstrasse, Selbstunfall mit Personenwagen.

13.10 Uhr Schulhausstrasse in Lohn-Ammannsegg, Kollision zwischen zwei Personenwagen.

13.11 Uhr Alte Bernstrasse in Lohn-Ammannsegg, Kollision Bus mit parkiertem Auto, Strasse blockiert.

13.44 Uhr Härkingerstrasse in Fülenbach, Personenwagen kam von schneebedeckter Strasse ab und hat sich im Feld überschlagen.

13.51 Uhr Fülenbacherstrasse in Neuendorf, Selbstunfall mit Personenwagen.

Bei diesen Unfällen wurden keine Personen verletzt.

Die Verkehrsteilnehmer werden gebeten, die Geschwindigkeit den örtlichen Strassenverhältnissen anzupassen.